

DEUTSCHLAND - STRASSENTTRANSPORT/-BEFÖRDERUNG - VERGABE DER BETRIEBSLEISTUNG STADTVERKEHR FREISING

212/2023

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

1. Beschaffer

1.1 Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: [Freisinger Stadtwerke Parkhaus und Verkehrs GmbH] ---

Tätigkeit des Auftraggebers: Städtische Eisenbahn-, Straßenbahn-, Oberleitungsbus- oder Busdienste

2. Verfahren

2.1 Verfahren

Titel: Vergabe der Betriebsleistung Stadtverkehr Freising

Beschreibung: Die Stadt Freising ist Große Kreisstadt im Landkreis Freising. Gemäß Art. 8 Abs. 1 des Gesetzes über den öffentlichen Personennahverkehr in Bayern (BayÖPNVG) hat sie deshalb nicht von Gesetzes wegen die Aufgabenträgerschaft für den ÖPNV inne. Ihr wurde allerdings mit Verordnung des Landkreises Freisingen vom 08.11.1994 gemäß Art. 9 BayÖPNVG die Wahrnehmungen der Aufgaben übertragen. Gegenstand der Ausschreibung ist die Vergabe des Stadtverkehrs in Freising. Die Pflicht zur Erbringung der Verkehrsleistungen beginnt am 14.12.2025 und endet am 08.12.2035. Einzelheiten zu der ausgeschriebenen Leistung kann der beigefügten Leistungsbeschreibung nebst Anlagen entnommen werden.

Kennung des Verfahrens: 4f337231-c204-4341-bf7c-e5a7c4feba83

Interne Kennung: D44424

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb /Verhandlungsverfahren

2.1.1 Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 60100000 Straßentransport/-beförderung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 60112000 Öffentlicher Verkehr (Straße)

2.1.2 Erfüllungsort

Untereinheit des Landes: Freising (DE21B)

Land: Deutschland

2.1.4 Allgemeine Informationen

Dieses annullierte oder ergebnislos gebliebene Verfahren oder Los wird neu aufgelegt

Zusätzliche Informationen: Das Verfahren soll gemäß Planung in insgesamt drei Phasen umgesetzt werden; der Auftraggeber behält sich jedoch die Durchführung einer weiteren Verhandlungsrunde in der dritten Phase vor. 1. Phase: Teilnahmewettbewerb Das Verfahren wird als Verhandlungsverfahren mit vorgeschaltetem Teilnahmewettbewerb durchgeführt. In der ersten Verfahrensstufe wird die Eignung der Bewerber geprüft; die qualifizierten Bewerber erhalten sodann eine Aufforderung zur Angebotsabgabe. Im Rahmen des Teilnahmewettbewerbs wird neben den Formblättern zum Eignungsnachweis zur näheren Darstellung des Beschaffungsgegenstandes auch ein Entwurfsstand eines Teils der Vergabeunterlagen zur Verfügung gestellt. Hierbei handelt es sich ausdrücklich um

eine Arbeitsfassung; Anpassungen bleiben vorbehalten. Die weiteren für die zweite Verfahrensstufe relevanten Unterlagen wie insbesondere der Vertrag sowie die fortgeschriebene Fassung der Leistungsbeschreibung werden den qualifizierten Bewerbern mit der Angebotsaufforderung zur Verfügung gestellt. 2. Phase: Abgabe eines Erstangebots mit anschließenden Verhandlungen (Ein Zuschlag wird in dieser ersten Angebotsrunde nicht erteilt!) 3. Phase: Abgabe des endverbindlichen Angebots Auf § 55 SektVO wird verwiesen.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/25/EU

sektvo -

Anzuwendende grenzübergreifende Rechtsvorschrift:

5. Los

5.1 Los: LOT-0001

Titel: Vergabe der Betriebsleistung Stadtverkehr Freising

Beschreibung: Die Stadt Freising ist Große Kreisstadt im Landkreis Freising. Gemäß Art. 8 Abs. 1 des Gesetzes über den öffentlichen Personennahverkehr in Bayern (BayÖPNVG) hat sie deshalb nicht von Gesetzes wegen die Aufgabenträgerschaft für den ÖPNV inne. Ihr wurde allerdings mit Verordnung des Landkreises Freisingen vom 08.11.1994 gemäß Art. 9 BayÖPNVG die Wahrnehmungen der Aufgaben übertragen. Gegenstand der Ausschreibung ist die Vergabe des Stadtverkehrs in Freising. Die Pflicht zur Erbringung der Verkehrsleistungen beginnt am 14.12.2025 und endet am 08.12.2035. Einzelheiten zu der ausgeschriebenen Leistung kann der beigefügten Leistungsbeschreibung nebst Anlagen entnommen werden.

Interne Kennung: D44424

5.1.1 Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 60100000 Straßentransport/-beförderung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 60112000 Öffentlicher Verkehr (Straße)

5.1.2 Erfüllungsort

Untereinheit des Landes: Freising (DE21B)

Land: Deutschland

5.1.3 Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 2025-12-14+01:00

Enddatum: 2035-12-08+01:00

5.1.4 Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 0

5.1.6 Allgemeine Informationen

Reservierte Teilnahme: Entfällt

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet

Informationen über frühere Bekanntmachungen:

Kennung der vorherigen Bekanntmachung: 468759-2023

Zusätzliche Informationen: #Besonders geeignet für:selbst#

5.1.7 Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Verringerung der Auswirkungen auf die Umwelt

Beschreibung: [Einsatz alternative Antriebe (BEV-Busse) im Stadtverkehr, Freising. Die Ausschreibung erfolgt unter Einhaltung der Anforderungen des SaubereFahrzeuge-Beschaffungs-Gesetz - SaubFahrzeugBeschG.] ---

Konzept zur Verringerung der Umweltauswirkungen: Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung

Die Auftragsvergabe fällt in den Anwendungsbereich des Europäischen Parlaments und des Rates 2009/33/EG (Richtlinie über saubere Fahrzeuge – CVD)

Die CVD-Rechtsgrundlage, um festzustellen, welche Kategorie von Vergabeverfahren gilt Dienstleistungen der Personenbeförderung auf der Straße

5.1.9 Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: 1. Antragsbogen zum Bewerber (Anlage 4.1) 2. Eigenerklärung zur Eignung (Anlage 4.2) 3. Eigenerklärung Russland (Anlage 4.3) 4. Bewerbererklärung (Anlage 4.5) 5. Eigenerklärung weiterer Ausschlussgründe (Anlage 4.6) 6. Erklärung Bewerbergemeinschaft (Anlage 4.8) 7.

Verzeichnis Nachunternehmer (Anlage 4.9) 8. Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen (Anlage 4.10) 9. Handelsregisterauszug

Beschreibung: Im Fall der Eignungslieferung ist ein Verfügbarkeitsnachweis des Drittunternehmens erforderlich (Anlage 4.10). Zudem sind für das Drittunternehmen die Formblätter zu Anlagen 4.2, 4.3 und 3.6 sowie ein aktueller Handelsregisterauszug abzugeben. Hinweis: Der Handelsregister darf nicht älter als 3 Monate sein. Stichtag ist der Schluss der Frist zur Einreichung der Teilnahmeanträge. Für ausländische Unternehmen ist ein vergleichbarer Nachweis vorzulegen.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: 1. Vorlage der Jahresabschlüsse der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre samt zugehöriger Anlagen“, falls deren Veröffentlichung in dem Land, in dem der Bewerber niedergelassen ist, gesetzlich vorgeschrieben ist. 2. Vollständig ausgefüllte Eigenerklärung Versicherung (Anlage 4.7).

Beschreibung: Die in diesem Abschnitt geforderten Erklärungen und Nachweise müssen im Falle einer Bewerbergemeinschaft durch die Bewerbergemeinschaft insgesamt erfüllt sein. Es ist daher ausreichend, wenn mindestens ein Mitglied der Bewerbergemeinschaft die geforderten Erklärungen und Nachweise erbringt bzw. wenn die Mitglieder gemeinsam bzw. in Summe eine hinreichende Leistungsfähigkeit erwarten lassen, namentlich die Mindestanforderungen erfüllen. Ausländische Bewerber haben gleichwertige Nachweise der für sie zuständigen Behörden/ Institutionen ihres Heimatlandes beizubringen. Diese sind ins Deutsche zu übersetzen. Die Auftraggeberin behält sich vor, für die Bestätigung der in der Eigenerklärung gemachten Angaben weitergehende Nachweise zu verlangen. zu Ziff. 2: Ergänzend ist eine bestehende Betriebs-/Berufshaftpflichtversicherung mit den folgenden Deckungssummen nachzuweisen: - Personenschäden: 50 Mio. Euro pro (mind. 7,5 Mio. Euro je geschädigte Person) - Sachschäden: 50 Mio. Euro

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: 1. Referenzen mit Nennung von Ansprechpartnern und Kontaktdaten (Anlage 4.4)

Beschreibung: Die in diesem Abschnitt geforderten Erklärungen und Nachweise müssen im Falle einer Bewerbergemeinschaft durch die Bewerbergemeinschaft insgesamt erfüllt sein. Es ist daher

ausreichend, wenn mindestens ein Mitglied der Bewerbergemeinschaft die geforderten Erklärungen und Nachweise erbringt bzw. wenn die Mitglieder gemeinsam bzw. in Summe eine hinreichende Leistungsfähigkeit erwarten lassen, namentlich die Mindestanforderungen erfüllen. Beruft sich ein Bewerber hinsichtlich der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit auf Erklärungen/Nachweise eines Dritten/ Nachunternehmers, sind die Erklärungen/Nachweise für den Dritten/Nachunternehmer gesondert beizufügen. In diesem Fall muss der Bewerber einen Verfügbarkeitsnachweis des Dritten /Nachunternehmers (Anlage 4.9) vorlegen. Ausländische Bieter haben gleichwertige Nachweise der für sie zuständigen Behörden/ Institutionen ihres Heimatlandes beizubringen. Diese sind ins Deutsche zu übersetzen. Die Auftraggeberin behält sich vor, für die Bestätigung der in der Eigenerklärung gemachten Angaben weitergehende Nachweise zu verlangen. zu Ziff. 1: Zum Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit ist mindestens 1 vergleichbare Referenz aus dem Zeitraum zwischen dem 1.1.2019 und dem Schluss der Frist für die Einreichung der Teilnahmeanträge einzureichen (tabellarisch; Anlage 4.4). Als vergleichbare Referenz zählen Aufträge, welche mindestens die nachfolgenden Inhalte aufweisen: - Referenzprojekt über mit der hiesigen Ausschreibung vergleichbare Leistungen mit einem Leistungsvolumen von 1.000.000 Fahrplan-Kilometer/Jahr als Unternehmer im Sinne des § 3 Abs. 2 PBefG anzugeben. - Vergleichbar sind Personenbeförderungsdienste mit Kraftfahrzeugen nach §§ 42, 43 und 44 PBefG mit Erfahrungen von förmlichen Brutto-Verträgen für einen großen Verkehrsverbundraum. - Sämtliche Referenzen müssen aus den letzten 5 Jahren stammen und in diesem Zeitraum mindestens für die Dauer von zwei Jahren am Stück erbracht worden sein.

5.1.10 Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art. Preis

5.1.11 Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: DEU

Internetadresse der Auftragsunterlagen: [<https://www.daisikomm.de/verfahren/D44424>] ---

5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.daisikomm.de/verfahren/D44424>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 2023-12-01+01:00 12:00:00+01:00

Frist, bis zu der das Angebot gültig sein muss: 2 MONTH

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Der Auftraggeber behält sich vor fehlende Unterlagen nachzufordern. Ein Anspruch auf Nachforderung seitens der Bewerber/Bieter besteht nicht.

Auftragsbedingungen:

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Im Auftragsfall wird die Anlage 4.5 Vertragsbestandteil.

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt

Zahlungen werden elektronisch geleistet

Finanzielle Vereinbarung: Die elektronische Rechnungsstellung wird akzeptiert.

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Vergabestelle weist ausdrücklich auf die Rügeobliegenheiten der Unternehmen/Bieter sowie die Präklusionsregelungen gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 bis 4 GWB bzgl. der Behauptung von Verstößen gegen die Bestimmungen über das Vergabeverfahren hin. Ein Antrag auf Nachprüfung ist danach u.a. insbesondere Unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

5.1.15 Techniken

Rahmenvereinbarung:

Entfällt

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Entfällt

5.1.16 Weitere Informationen, Mediation und Überprüfung

Überprüfungsstelle: [Vergabekammer Südbayern] ---

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: [Freisinger Stadtwerke Parkhaus und Verkehrs GmbH] ---

8. Organisationen

8.1 ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Beschaffungsamt des BMI

Registrierungsnummer: 994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Untereinheit des Landes: Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

8.1 ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Freisinger Stadtwerke Parkhaus und Verkehrs GmbH

Registrierungsnummer: DE212301448

Postanschrift: Wippenhauser Straße 19

Stadt: Freising

Postleitzahl: 85354

Untereinheit des Landes: Freising (DE21B)

Land: Deutschland

Kontaktperson: BPV Consult GmbH, Löhrrstraße 113, 56068 Koblenz, Frau Maike Hommer

E-Mail: info_daisikomm@bpv-consult.de

Telefon: +49 26120165090

Profil des Erwerbers: <https://www.freisinger-stadtwerke.de/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1 ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Südbayern

Registrierungsnummer: DE811335517

Postanschrift: Maximilianstraße 36

Stadt: München

Postleitzahl: 80538

Untereinheit des Landes: München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de

Telefon: +49 8921762411

Fax: +49 8921762847

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

11. Informationen zur Bekanntmachung

11.1 Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 98211afd-f404-4c3e-8482-48837cc85066 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 2023-10-31+01:00 00:00:00+01:00

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

11.2 Informationen zur Veröffentlichung

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 00671451-2023

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 212/2023

Datum der Veröffentlichung: 2023-11-03Z